

PROTOKOLL

der 09. Sitzung des Gemeinderates 2022-2028

am Dienstag, den 14. März 2023 um 19.00 Uhr
im Gerätehaus der Feuerwehr Kaltenbach

- Punkt 1)** Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Punkt 2)** Überprüfungsausschuss Jahresrechnung 2022 Gemeinde
- Punkt 3)** Jahresrechnung Gemeinde 2022
- Punkt 4)** Überprüfungsausschuss Gemeindegutsagrargemeinschaft 2022
- Punkt 5)** Jahresrechnung GGAG 2022 & Voranschlag 2023
- Punkt 6)** Vereinssubventionen 2023
- Punkt 7)** Zeichnungsberechtigung Hausbanken
- Punkt 8)** Antrag Bürgermeister Abschöpfung GGAG
- Punkt 9)** Bericht Gemeindevorstand
- Punkt 10)** Bericht Substanzverwalter
- Punkt 11)** Bericht Geschäftsführer Immobilien Kaltenbach GmbH & Co KG
- Punkt 12)** Anträge, Anfragen, Allfälliges

BESCHLUSSFASSUNG

zu Punkt 1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates, alle anwesenden Zuhörer und Nicola Kopp als Protokollführerin.

GRⁱⁿ Zeller Isabell, GR Hans Moser und GR Michael Platzer haben sich entschuldigt. Als Ersatz nehmen Ersatz-GR Roland Eberharter, Ersatz-GR Stefan Luxner und Ersatz-GR Falkner Andreas teil.

Weiters ersucht der Bürgermeister die Einhaltung der Tiroler Gemeindeordnung und weist auf die Audioaufnahme der Sitzung hin, und erwähnt, dass private Tonbandaufnahmen mitlaufen.

GEMEINDE KALTENBACH

Die Ladung ist gemäß Tiroler Gemeindeordnung zeit- und fristgerecht zugestellt worden und gilt somit als Verhandlungsgegenstand.

zu Punkt 2) Überprüfungsausschuss Jahresrechnung 2022 Gemeinde

Der Obmann des Überprüfungsausschusses GR Johannes Schuster verliest das Protokoll des Überprüfungsausschusses für den Rechnungsabschluss 2022.

Er informiert den Gemeinderat, dass bereits quartalsmäßig alle Belege und Überschreitungen im Jahr 2022 geprüft wurden.

Für die Prüfung der Jahresrechnung 2022 wurden nochmals sämtliche Ausgaben-Überschreitungen über € 7.000,-- vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 der Gemeinde vom Überprüfungsausschuss geprüft.

Bei der Prüfung wurden keine Mängel festgestellt.

Der Gemeinderat nimmt das Überprüfungsprotokoll für den Jahresabschluss 2022 der Gemeinde Kaltenbach zur Kenntnis.

zu Punkt 3) Jahresrechnung Gemeinde 2022

Der Bürgermeister verliest den Antrag für die Jahresrechnung 2022 und übergibt anschließend den Vorsitz an Vizebgm Ing. Martin Luxner. Bgm Klaus Gasteiger erklärt sich selbst für befangen, Ersatz GR Stefan Schwaiger übernimmt das Stimmrecht des Bürgermeistes..

Die Jahresrechnung 2022 ist zur öffentlichen Einsichtnahme vom 27.02.2023 bis zum 14.03.2023 in der Gemeinde Kaltenbach aufgelegt. Die Kundmachung geschah durch Kundmachung an der Gemeindeanschlagtafel.

Aus der Bevölkerung nutzte niemand die Möglichkeit der Einschau in die Jahresrechnung am Gemeindeamt gemäß TGO. Den drei Gemeinderatsfraktionen wurde gemäß TGO 2001 jeweils die gesamte Jahresrechnung 2022 in digitaler Form zugesendet und in gebundener Form zur Verfügung gestellt.

Der Überprüfungsausschuss hat die Prüfung der Jahresrechnung 2022 am 07.03.2023 vorgenommen. Das Überprüfungsausschussprotokoll wird dem Gemeinderat bei der 09. GR-Sitzung am 14.03.2023 zur Kenntnis gebracht.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass die Finanzen der Gemeinde unter www.offenerhaushalt.at sowie unter www.gemeindefinanzen.at öffentlich einsehbar sind!

Der Rechnungsabschluss wird mit folgenden Summen verabschiedet:

Rechnungsabschluss gemäß VRV 2015 (§ 13 bis 37 TGO 2001)

GEMEINDE KALTENBACH

Ergebnisrechnung – Rechnungsabschluss Gesamthaushalt 2022:

Der Saldo 1, (Geldfluss aus der operativen Gebarung) brachte durch

Einnahmen von	EUR	4.298.993,99
<u>Ausgaben von</u>	<u>EUR</u>	<u>3.764.628,50</u>
Überschuss von	EUR	534.365,49

Der Saldo 2, (Geldfluss aus der investiven Gebarung) brachte durch

Einzahlungen (investiv)	EUR	203.309,52
<u>Auszahlungen (Investiv)</u>	<u>EUR</u>	<u>523.368,02</u>
ergibt einen Geldfluss investiv von	EUR	- 320.058,50

Daraus resultiert ein positiver Saldo 3 (Nettofinanzierungssaldo) von

EUR + 214.306,99

Der Saldo 4, (Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit) ergab folgendes Ergebnis:

Einzahlungen (Neuaufnahme von Krediten)	EUR	0,00
<u>Auszahlungen (Tilgung bestehender Kredite)</u>	<u>EUR</u>	<u>83.561,93</u>
ergibt einen Saldo 4 (Finanzierungstätigkeit)	EUR	- 83.561,93

Der Saldo 5 (Geldfluss aus voranschlagswirksamer Gebarung) beträgt somit

positiv EUR 130.745,06

Kassenbestand:

A	Anfangsbestand liquide Mittel 01.01.2022	EUR	3.471,55
B	Anfangsbestand überzogener Konten 01.01.2022	EUR	- 190.854,95
C	Endbestand liquide Mittel 31.12.2022	EUR	53.822,17
D	Endbestand überzogener Konten 31.12.2022	EUR	- 117.847,31
E	<u>Zahlungsmittelreserven vom Endbestand</u>	<u>EUR</u>	<u>50.002,89</u>

Veränderung der Summe aus liquiden Mitteln und aus überzogenen Konten (=C+D) – (A+B)

EUR 123.358,26

Für Fragen stehen der Bürgermeister und die Finanzverwaltung zur Verfügung. Der Vizebürgermeister fragt den Gemeinderat, ob es noch offene Fragen gibt, die Fragen wurden sachlich erklärt und diskutiert.

GR Hansjörg Gwiggner macht den Vorschlag, bei der Raiffeisenbank nachzufragen, ob wir eventuell den Kredit für die Immobilien Kaltenbach GmbH & Co KG mit der variablen Verzinsung auf eine Fixverzinsung ändern können. Die steigenden Zinsen zwingen uns dieses Jahr schon zu einer Mehrzahlung. Der Vizebürgermeister begrüßt den Vorschlag und bittet die Finanzverwalterin, dies bis zur nächsten Sitzung zu prüfen.

Vizebgm Ing. Martin Luxner mahnt ein, dass Aussenstände schneller eingebracht werden sollen.

Daraufhin lässt der Vizebürgermeister über den Rechnungsabschluss 2022 abstimmen. Die gesamte Jahresrechnung 2022 sowie sämtliche Ausgabenüberschreitungen, sofern nicht Gemeinderatsbeschlüsse vorliegen, werden vom Gemeinderat mehrheitlich mit 7 JA-Stimmen und 6 NEIN-Stimmen beschlossen. Die 6 NEIN-Stimmen wurden unbegründet abgegeben. Die Jahresrechnung wird somit verabschiedet und dem Bürgermeister als Rechnungsleger sowie der Finanzverwalterin die Entlastung erteilt.

Der Bürgermeister bedankt sich abschließend bei allen Gemeinderät*innen, Mitarbeiter*innen und Unternehmer*innen der Gemeinde Kaltenbach.

zu Punkt 4) Überprüfungsausschuss Gemeindegutsagrargemeinschaft 2022

Der Rechnungsprüfer GR Johannes Schuster verliest das Kassaprüfungsprotokoll 2022 mit den abgeänderten Daten.

Aufnahme des buchmäßigen Kassenbestandes durch den Rechnungsprüfer:

Ermittlung des Kassenistbestandes laut Tagesabschluss vom 31.12.2022 ergab, einen Endstand von 187.924,49 € beim Konto der Sparkasse Schwaz AG (AT82 2051 0006 0060 8277) Und einen Endbestand beim Sparbuch von 75.935,35 € Raiffeisenbank im Vorderen Zillertal (AT423622900030503015)

Anfangsbestand 01.01.2022 (Konto Sparkasse)	€	114.380,25
<u>Anfangsbestand 01.01.2022 (Sparbuch)</u>	€	<u>75.929,66</u>
gesamter Anfangsbestand 01.01.2022	€	190.309,91
gebuchte Einnahmen	€	+ 330.117,63
<u>gebuchte Ausgaben</u>	€	- 256.567,70
Endbestand 31.12.2022 (Konto)	€	187.924,49
Endbestand 31.12.2022 (Sparbuch)	€	75.935,35
<u>Gesamtendbestand 31.12.2022</u>	€	<u>+ 263.859,84</u>
<u>Rechnungsergebnis 2022</u>	€	<u>+ 73.549,93</u>

Die Kassen- und Rechnungsführung wurde von der Finanzverwalterin genau durchgeführt. Die Belege wurden überprüft.

GEMEINDE KALTENBACH

Weiters wird angemerkt, dass das Rechnungsergebnis 2022 + 73.549,93 € beträgt.

Für den Voranschlag 2022 wird abermals festgehalten, dass die 50.000,00 € Transferzahlung an die Gemeinde Kaltenbach nur überwiesen werden, wenn diese auch erwirtschaftet wurden.

Der Gemeinderat nimmt das Kassaprüfungsprotoll 2022 der GGAG zur Kenntnis.

zu Punkt 5) Jahresrechnung GGAG 2022 & Voranschlag 2023

Der Bürgermeister verliest die Jahresrechnung 2022 und den Voranschlag 2023.

Zur Vorlage an den Gemeinderat							
GEMEINDEGUTSAGRARGEMEINSCHAFT							
"Name der Agrargemeinschaft eingeben"							
JAHRESRECHNUNG 2022 und VORANSCHLAG 2023 (Formblatt gemäß § 36k Abs. 1 TFLG 1996)							
VI. JAHRESRECHNUNG - VERMÖGENSÜBERSICHT							
Kl. Nr.	Bezeichnung	(a) Anfangsbestand		(b) Endbestand			
		Aktiva	Passiva	Aktiva	Passiva		
BESTANDSKONTEN							
12	Finanzamt Zahllast						
20	Hilfskassa						
21	Einkonto bzw. Summe Einkonten	114.390,25		187.924,49			
22	Sonstiges Geldvermögen (Sparbücher/Wertsparb.)						
23	Sicherheitsleistungen (z. B. Übergabe Sparbücher als Kaution)	75.929,66		75.929,66			
24	Forderungen (gewährte Darlehen)						
29	Ausstehende Darlehen, z. B. Bankdarlehen, LKW-Kredite, usw.						
31	Sonstige Verbindlichkeiten						
	Summe Aktiva/Passiva						
	Saldo	190.309,91		293.859,84			
VII. JAHRESRECHNUNG - ERFOLGSÜBERSICHT							
Kl. Nr.	Bezeichnung	Erfolgsübersicht 2022		(a) Soll-VA 2022		(b) Geplant 2023	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
ERFOLGSKONTEN							
40	Einnahmen aus land- und forstwirtschaftlicher Tätigkeit		211.913,32		140.000,00		140.000,00
41	Jagd, Fischerei		3.635,02		3.600,00		3.700,00
42	Mieten, Pachten, Dienstbarkeiten (Handyman, Überfahrten,...)		53.163,19		50.000,00		52.000,00
43	Zinsen/Ertrag		27,95		100,00		100,00
44	Grundverkauf						
45	Böhlen, Forderungen		46.552,31		24.500,00		25.000,00
46	Schotterabbau, Steinbruch						
47	Bewirtschaftungsbeitrag (§ 36h TFLG 1996)		2.598,22		1.200,00		2.500,00
48	Finanzamt Rückzahlung		3.927,56		1.200,00		4.000,00
49	Rückzahlung Gemeinde für Waldpflegebeitragsförderung		8.500,00				8.000,00
50	Ausgaben für land- u. forstw. Tätigkeit (Schlagung, Aufrost,...)	79.541,32		70.000,00		80.000,00	
51	Jagd, Fischerei						
52	Mieten, Pachten, Dienstbarkeiten						
53	Bankzinsen, Bankkosten	85,92		100,00		150,00	
54	Grundvermehrung (Sanierung, Verbesserung,...)						
55	Mischungen, masch. Anlagen (Anschaffung, Instandhaltung)						
56	Erhaltungskosten (Wege, Materialbahnen,...)	2.446,47		7.000,00		2.000,00	
57	Verschleiß	343,80		400,00		450,00	
58	energie (Strom, Gas, Treibstoffe)						
59	Steuern, Umlagen, öffentliche Abgaben (inkl. Wertschöpf.)	62.482,93		30.000,00		40.000,00	
60	Personen- u. Vermögensausgaben	100,00		500,00		500,00	
61	Bewirtschaftungsbeitrag (§ 36i TFLG 1996)						
62	Bewirtschaftungsbeitrag (§ 36j TFLG 1996)						
63	Einnahmen der substanzberechtigten Gemeindeln	111.339,00		102.000,00		110.000,00	
64	Rechts- und Beratungskosten	132,00		1.500,00		500,00	
65							
66							
67							
68							
69							
70							
71							
72	Summen Einnahmen/Ausgaben	256.567,70	330.117,63	211.600,00	220.600,00	233.500,00	234.800,00
	Gewinn/Verlust		73.549,93		9.000,00		1.300,00
IX. Verprobung - Differenzberechnung							
A	Anfangsbestand	190.309,91					
B	zusätzlich Summe Einnahmen	330.117,63					263.859,84
C	abzüglich Summe Ausgaben	256.567,70					263.859,84
D	Endbestand						Differenz
							-
X. Zusatzangaben							
E	Im Folgejahr veranschlagte Kreditbildung in €						
F	Es existiert ein Bewirtschaftungsübertrag gemäß § 36i TFLG 1996	Ja	Nein				Nicht zutreffend es ist zu streichen
G	Es wurden die Nutzungsrechte im vorangegangenen Wirtschaftsjahr ausgeübt	Ja	Nein				Nicht zutreffend es ist zu streichen
H	Datum Rechnungsprüfung						
I	Datum Gemeinderatsbeschluss						
J	Geldvermögen des/der Betreiber(s) gewerblicher Art in €						
K	Forderungen des/der Betreiber(s) gewerblicher Art in €						
L	Verbindlichkeiten des/der Betreiber(s) gewerblicher Art in €						

GEMEINDE KALTENBACH

Der Gemeinderat stimmt der Jahresrechnung 2022 sowie dem Voranschlag 2023 der GGAG Kaltenbach einstimmig mit 13 JA-Stimmen zu.

zu Punkt 6) Vereinssubventionen 2023

Der Bürgermeister präsentiert dem Gemeinderat die Vereinssubventionen laut Liste.

Die Ansuchen werden dann im Gemeinderat diskutiert und beschlossen, die Auszahlung erfolgt nach schriftlichem Ansuchen!

Der Bürgermeister schlägt zudem vor, dass auf Anfragen von einigen Vereinen, dieses Jahr ein einmaliger Teuerungsbonus von € 100,-- pro örtlichen Verein zusätzlich zur jährlichen Subvention ausbezahlt werden soll.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vereinssubventionen laut Liste und die einmalige Sonderförderung in Höhe von € 100,00 pro örtlichen Verein mit 13 JA-Stimmen.

zu Punkt 7) Zeichnungsberechtigung Hausbanken

Der Bürgermeister teilt dem Gemeinderat mit, dass die Kontoberechtigungen für die Bankkonten der Immobilien Kaltenbach GmbH & Co KG sowie Immobilien Kaltenbach GmbH aufgrund des Ausscheidens von Martin Hinterberger geändert werden müssen. Frau Karin Gasteiger ist seit 1.März 2023 in der Gemeinde angestellt und übernimmt ab sofort die Aufgaben von Martin Hinterberger. Der Bürgermeister verliert die einzelnen Bankkonten und die dazugehörenden Kontoberechtigungen.

Berechtigungen für die Konten der Immobilien Kaltenbach GmbH & Co KG:

Raiffeisen AT43 3622 9000 0063 1168

- Bgm. Klaus Gasteiger
- Andrea Klocker
- Stephan Bliem
- Nicola Kopp
- Karin Gasteiger

Streichung der Einsicht und Berechtigung: Martin Hinterberger

Berechtigungen für die Konten der Immobilien Kaltenbach GmbH:

Raiffeisen AT92 3622 9000 0064 2314

- Bgm. Klaus Gasteiger
- Andrea Klocker
- Stephan Bliem
- Nicola Kopp
- Karin Gasteiger

Streichung der Einsicht und Berechtigung: Martin Hinterberger

Berechtigungen für die Konten der Jagdgenossenschaft:

Raiffeisen AT65 3622 9000 0052 5139

- Hans-Peter Steiner
- Andrea Klocker
- Nicola Kopp

Streichung der Einsicht und Berechtigung: Anton Luxner

Der Gemeinderat stimmt den Antrag des Bürgermeisters einstimmig mit 13 JA-Stimmen zu.

zu Punkt 8) Beitrag Bürgermeisterliste Abschöpfung GGAG

Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat soll dem Substanzverwalter den Auftrag zu erteilen bzw. ihn zu ermächtigen, die finanziellen Mittel jährlich bis einschließlich 2027 bis auf € 100.000,- abzuschöpfen. Dies ergibt die Summe aus dem Sparbuch in Höhe von € 75.935,35 und weiteren € 25.000,00 auf dem Girokonto der GGAG.

Der abgeschöpfte Betrag muss ausschließlich in Infrastrukturprojekte der Gemeinde investiert werden, die dem Gemeinderat zur Kenntnis zu bringen sind. Dies wird im Gemeinderat ausführlich diskutiert.

Der Gemeinderat beschließt mit 12 JA-Stimmen und 1 NEIN-Stimme dem Antrag des Bürgermeisters.

GV Sporer Martin stimmt dem Antrag nicht zu, da er dies nicht für die nächsten 5 Jahre, sondern gerne jährlich beschließen lassen möchte.

zu Punkt 9) Bericht Gemeindevorstand

Der Bürgermeister bringt das Protokoll der 04. Sitzung des Gemeindevorstandes vom 17.02.2023 zur Kenntnis!

zu Punkt 10) Bericht Substanzverwalter

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat zur Kenntnis, dass am 17.03.2023 die 05. Gemeindevorstandssitzung mit der TO 2) Angebotsöffnung und Auftragsvergabe Holz GGAG stattfindet!

zu Punkt 11) Bericht Geschäftsführer Immobilien Kaltenbach GmbH & Co KG

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass am Mittwoch den 22.03.2023 die nächste Gesellschafterversammlung stattfinden wird.

Für diesen Termin wurde auch der Steuerberater Helmut Schuchter eingeladen, um den Gesellschaftern die Bilanzen 2020 und 2021 zu präsentieren. Ebenso ist Anwalt Herbert Partl eingeladen, um den Geschäftsführervertrag zu präsentieren!

Zudem berichtet der Bürgermeister, dass alle befristeten Dienstverhältnisse aufgrund des Eislaufsaisonendes mit 28.02.2023 beendet wurden.

Die nächsten 14 Tage wird noch der Eislaufplatz abgebaut und aufgeräumt und dann kann in den Frühjahr-/Sommerbetrieb gestartet werden.

zu Punkt 12 Anträge, Anfragen, Allfälliges

Anträge:

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über das Schreiben des Haflingerzuchtvereins Zillertal. Dieser bittet um eine Unterstützung in der Höhe von € 500,- für die Jubiläumsausstellung „75 Jahre Haflingerverein Zillertal“ am 13.Mai 2023. Der Gemeinderat stimmt einstimmig mit 13 Nein-Stimmen, gegen diesen Antrag des Haflingerzuchtvereines.

Anfragen:

Es wurden keine Anfragen gestellt!

Allfälliges:

- a) Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über das Schreiben vom Land Tirol vom 13.03.2023 welches die Verordnungsprüfung über die Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich „Neuhütten“ durchgeführt hat.
- b) Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über die neue Aussendung des Vergaberechts der Schwellenverordnung, welche eine Direktvergabe bis € 100.000,- ermöglicht.
- c) Der Bürgermeister berichtet über den Vorschlag der Feuerwehr, für 2024 ein kleines und wendiges Mehrzweckfahrzeug zu kaufen, welches für kleine schnelle Einsätze verwendet werden kann. Ein großer Vorteil wäre, dass dieses Fahrzeug mit dem Führerschein B gefahren werden kann, und dass eine schnelle Erreichbarkeit der Einsatzstellen ermöglicht. Da derzeit die Lieferzeiten bis zu 1 Jahr dauern, sollte ein Fahrzeug noch heuer beschafft werden. Budgetwirksam würde es erst 2024 werden. Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister mit den nächsten Schritten. Bei der nächsten Sitzung soll das besprochen werden.

Da keine weiteren Anfragen gestellt werden, schließt der Bürgermeister um 20.40 Uhr die Sitzung.

GEMEINDE KALTENBACH

Der Bürgermeister (1):
Gasteiger Klaus (e.h.)

Der/Die Protokollführer/in:
Kopp Nicola (e.h.)

Entschuldigt:
GRⁱⁿ Isabella Zeller
GR Michael Platzer
GV Johann Moser

Der Gemeinderat (12):
Vbgm Ing. Luxner Martin (e.h.)
Ersatz GR Roland Eberharter (für GRⁱⁿ Isabell Zeller)
GR Andreas Eberharter (e.h.)
GRⁱⁿ Christina Nothegger
GR Manuel Steinwender
GR Johannes Schuster BED
Ersatz GR Alexander Falkner (für GR Michael Platzer)
GR Markus Kupfner
GR Sporer Martin
GR Josef Klocker
GR Hansjörg Gwiggner
Ersatz GR Stefan Luxner (für GR Johann Moser)